Ausschreibung

**Bordairline Kössen/Tirol - 30. - 31. Mai 2015**

**Veranstalter:**

*PDC-Kaiserwinkl*

Postadresse: Alleestraße 10, 6345 Kössen

Die Veranstaltung wird im Namen des Österreichischen Aeroclubs durchgeführt.

**Haftung:** Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Schäden der Teilnehmer oder Dritter. Die Teilnahme am Wettkampf, sowie Transfer und Rückholung erfolgen auf eigene Gefahr.

**Verantwortliche u. Kontakt:**

Veranstaltungsleiter: Tamegger Herbert +43 664 100 1380 tamisflywear@gmail.com

Stellvertreter: Mike Fahringer +43 660 543 8520

Technischer Leitung: Christoph Kurz +43 660 454 2800

Rückholkoordinator: Hintler Christian +43 699 101 751 79

**Austragungsort / Start befindet sich am Dorfplatz in Kössen**

 47° 40‘ 12,8“ N / 12° 24‘ 20,7“ E

**Ziel befindet sich am Landeplatz neben der Talstation**

47° 39‘ 11,1“ N / 12° 25‘ 19,1“ E

**Infos u. Anmeldung:** auf [www.bordairline.com](http://www.bordairline.com)

sowie beim **Briefing am Fr, 29.05.2015 um 19.00** **Uhr** im Gasthaus Hüttwirt, Thurnbichl 46, 6345 Kössen.

# Ausrüstung: Jeder Teilnehmer muss stets eine Minimalausrüstung, bestehend aus Gleitschirm mit Musterzulassung nach LTF, DHV bzw. EN, Gurtzeug mit Protektor, Helm, Notschirm, GPS-Gerät und Mobiltelefon mit sich führen (selbst tragen). Die Ausrüstung der Teilnehmer muss den gesetzlichen österreichischen Bestimmungen entsprechen, es dürfen nur lufttüchtige Geräte verwendet werden. Unterstützend kann der Supporter Verpflegung, trockene Kleidung, Schlafsack, etc. mitführen.

**BORDAIRLINE CLASSIC - Aufgabe:**

Innerhalb von 33 Stunden fliegend und zu Fuß möglichst weit weg vom Ausgangspunkt und wieder zurück. Der Routenverlauf wird von jedem Teilnehmer durch sein eigenes Können, fliegerisch oder zu Fuß festgelegt (abhängig von Wind, Wetter, Fitness, Lust und Laune).

Die Unterstützung durch andere Transportmittel ist nicht gestattet. Helfer oder Supporter können für Wetterinformation, Verpflegung, Unterkunft oder zur geografischen Unterstützung hinzugezogen werden.

**BORDAIRLINE CLASSIC - Wertung:**

• Minimumdistanz 15 km Luftlinie - mindestens 20% der Gesamtstrecke müssen fliegend zurückgelegt werden! Fliegt jemand weniger als die geforderten 20%, dann wird von der marschierten Strecke so viel abgezogen, bis der 20%ige Fluganteil erreicht ist.

• Als zurückgelegte Strecke wird die Luftlinie vom Startpunkt zum Wendepunkt (weitest entfernter Punkt vom Start) zum und Endpunkt (Position bei Bewerbende) bewertet; d.h.

zurückgelegte Strecke = Strecke hin + Strecke zurück

• Bei einem zu geringen Fluganteil (min. 20%, projiziert auf Luftlinien der zurückgelegten Strecke, ist Pflicht), wird die zurückgelegte Strecke auf 5 x Gesamtflugstrecke reduziert (entspricht 20% Flug + 80% Fußmarsch)

• Den Piloten, die es bis Bewerbende nicht zurück geschafft haben, wird von der zurückgelegten Strecke die verbleibende Entfernung (Luftlinie) vom Endpunkt zum Zielpunkt abgezogen; d.h. Bordairlinestrecke = zurückgelegte Strecke – Abzug

• Pünktliche Heimkehrer werden mit einem Bonus von 20% belohnt – Heimkehren lohnt sich! Der Teilnehmer muss also während des Wettbewerbs, ähnlich wie beim Streckenfliegen, einen strategisch günstigen Wendepunkt wählen. Eine knifflige Sache, da man seine Flug- und Gehfähigkeiten in Abhängigkeit von Wind und Wetter richtig einschätzen muss; d.h.

Bordairline-Ergebnis = zurückgelegte Strecke + 20% (bei Zielankunft)

Spätester Abgabezeitpunkt der GPS-Daten bis 18.00 Uhr im Ziel, andernfalls keine Wertung!

# Auswertung:

Die durchgeführte Aufgabe wird mittels GPS dokumentiert. Der Veranstalter stellt ein GPS zur Verfügung, jedoch wird empfohlen, ein gängiges, Paragleit-wettbewerbsfähiges GPS mit Höhenaufzeichnung, Map WGS84 als Back-up mitzuführen. Der Teilnehmer muss sicherstellen, dass das GPS beide Wettbewerbstage aufzeichnen kann. Aufzeichnungslücken (>5min) werden grundsätzlich als Nicht-Flugstrecke gewertet und müssen glaubwürdig bezeugt werden. Der Wendepunkt muss aufgezeichnet sein! Trackintervall: mindestens ein Trackpunkt/min.
z.B.: alle 60 Sek. = 60 Punkte/Stunde x 33 Stunden = 1980 Trackpunkte
Achtung: Anschlusskabel und Treiber für Back-up-Geräte sind vom Teilnehmer mitzubringen!

# Sicherheit:

Teilnahmeberechtigt sind nur Piloten, die in Besitz der erforderlichen Lizenzen, Ausrüstungsgegenstände und Versicherungen sind. Jeder Teilnehmer und Supporter muss stets ein funktionierendes und empfangsbereites Mobiltelefon bei sich führen.

Am Abend des ersten Wettbewerbstages muss jeder Teilnehmer zwischen 19:00 und 20:00 Uhr seine aktuelle Position telefonisch an die Wettbewerbsleitung durchgeben. Am zweiten Tag muss sich jeder Teilnehmer, der es nicht bis 17:00 Uhr ins Ziel schafft, beim Rückholkoordinator bis spätestens 17:30 Uhr zurückmelden.

Über SMS wird im Notfall auch der Abbruch des Wettbewerbes mitgeteilt.

Wer gegen jeweils gültige Flugregeln für Gleitschirmflieger verstößt, vor Sunrise oder nach Sunset fliegt, Luftraumverletzungen begeht oder sich anderweitig unsportlich verhält, wird disqualifiziert. Sollten aus diesem Verstoß Dritte zu Schaden kommen, haftet der Verursacher für die Schäden, die dadurch verursacht wurden. Ein „Bordairline-Sheriff“ wird die Ausrüstung der Athleten stichprobenartig auf Vollständigkeit während des Wettbewerbes kontrollieren.

# Teilnahme:

Die Gesamtteilnehmerzahl ist auf 60 Piloten beschränkt (nach Reihenfolge der Anmeldungen, Tandem zählt einfach). Teilnehmer, die vorsätzlich durch unwahre Angaben oder einen sonstigen Verstoß gegen diese Ausschreibung Vorteile in der Wertung erzielen wollen, können vom Wettbewerb ausgeschlossen werden.

**Teilnahmegebühr:** Bezahlung in bar vor Ort

€ 40,-- BORDAIRLINE CLASSIC

inkludiert: Startpaket, Datenlogger, Livetracking, Shuttle- und Rückholung (jeder Teilnehmer kann den Rückholdienst im Umkreis von ca. 20 km zum Ziel in Anspruch nehmen.

Sieger der Gesamtwertung im BORDAIRLINE CLASSIC erhält einen Wanderpokal, der ihm für 1 Jahr zur Verfügung gestellt wird. Diverse Sachpreise für die Podestplätze und für die beste Marschleistung.

**Wertungsklassen:**

Solo-, Damen- und Tandemwertung

**Protest:**

Protestgebühr beträgt € 50,00. Proteste müssen bis spätestens 30 Minuten nach Bekanntgabe des Ergebnisses bei der Jury eingebracht werden. Die Jury entscheidet über den Ausgang.

**Doping:**

Laut Österreichischem Sportgesetz können jederzeit Dopingkontrollen durchgeführt werden.

**Wetter- u. Fluggebietsinformationen auf Feratel – Kössen / ZAMG**

Wetterbedingte Programmänderungen (Absage) werden spätestens Mittwoch, 27.Mai 2015 um 19.00 Uhr auf der Homepage [www.pdc-kaiserwinkl.at](http://www.pdc-kaiserwinkl.at) oder unter folgender Nummer bekannt gegeben: +43 664 1001 380 (Herbert Tamegger).

**Wettbewerbsprogramm:**

**Freitag 29.05.2015:**

Ab 16:00 Uhr: Registrierung im Gasthaus Hüttwirt,

 Hütte 33, A-6345 Kössen

19:00 Uhr: Briefing

**Samstag 30.05.2015** direkt am Startplatz am Dorfplatz Kössen

07:45 Uhr: Briefing (verpflichtend)

08:00 Uhr: Start

19:00 - 20:00 Uhr: Standortmeldung der Teilnehmer an die Wettbewerbsleitung

**Sonntag 31.05.2015**

Ab 11:00 Uhr: Livetracking am Festgelände (Datenlogger sind einzuschalten)

17:00 Uhr: letzte Zielankunft auf dem Landeplatz Kössen

ab 19:00 Uhr: Siegerehrung und Siegerparty im Gasthaus Sigis Sportklause

**Nächtigungsmöglichkeiten:**

**Campingmöglichkeit am Eurocamp**

<http://www.campingtirol.at/eurocamp-wilder-kaiser.html>

Kössen 269, 6345 Kössen

**Restl. Nächtigungsmöglichkeiten über Tourismusbüro Kössen**

<http://www.kaiserwinkl.com>

Postweg 6, 6345 Kössen

**Tel. 0043 501 100**
Fax 0043 501 100-19

info@kaiserwinkl.com